KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Weilerbach
Ortsgemeinde Kollweiler
AGS-Schlüssel: 33509019

Stichtag: 30.09.2015

Hauptwohnung gesamt: 490 Nebenwohnung gesamt: 10 Einwohner gesamt: 500
Anzahl der bewohnten Straßen: 17
Anzahl der bewohnten Adressen: 181

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	257	52,449	233	47,551	490	100
davon Ausländer	21	70	9	30	30	6,122
gemeldete Nebenwohnungen	5	50	5	50	10	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**262**	**52,4**	**238**	**47,6**	**500**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	36	7,347	20	4,082	56	11,429
10-19 Jahre	31	6,327	21	4,286	52	10,612
20-29 Jahre	22	4,49	20	4,082	42	8,571
30-39 Jahre	24	4,898	36	7,347	60	12,245
40-49 Jahre	47	9,592	44	8,98	91	18,571
50-59 Jahre	51	10,408	44	8,98	95	19,388
60-69 Jahre	28	5,714	22	4,49	50	10,204
70-79 Jahre	13	2,653	14	2,857	27	5,51
80-89 Jahre	4	0,816	9	1,837	13	2,653
90-99 Jahre	1	0,204	3	0,612	4	0,816
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**257**	**52,449**	**233**	**47,551**	**490**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,429	2	0,408	9	1,837
3-5 Jahre	14	2,857	4	0,816	18	3,673
6-15 Jahre	39	7,959	31	6,327	70	14,286
16-17 Jahre	5	1,02	1	0,204	6	1,224
18-20 Jahre	5	1,02	5	1,02	10	2,041
gesamt	**70**	**14,286**	**43**	**8,776**	**113**	**23,061**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	5	1,02	2	0,408	7	1,429
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	5	1,02	0	0	5	1,02
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	4	0,816	2	0,408	6	1,224
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,408	0	0	2	0,408
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	3	0,612	1	0,204	4	0,816
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,408	1	0,204	3	0,612
gesamt	**21**	**4,286**	**6**	**1,224**	**27**	**5,51**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	112	22,857	130	26,531	242	49,388
römisch-katholisch	45	9,184	40	8,163	85	17,347
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	9	1,837	3	0,612	12	2,449
ohne Angabe, gemeinschaftslos	91	18,571	60	12,245	151	30,816
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**257**	**52,449**	**233**	**47,551**	**490**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	112	22,857	71	14,49	183	37,347
verheiratet	125	25,51	133	27,143	258	52,653
verwitwert	4	0,816	17	3,469	21	4,286
geschieden	16	3,265	12	2,449	28	5,714
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**257**	**52,449**	**233**	**47,551**	**490**	**100**

Die Daten wurden am 01.10.2015 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.